



ET08BESLOD

Best of Tanzania Lodge- Safari

Auf der Safari „Best of Tanzania Lodge Safari“ erleben Sie mit dem Besuch des Tarangire Nationalparks, des Lake Manyara Nationalparks, der Serengeti und des weltbekannten Ngorongoro Kraters die absoluten Highlights von Nordtansania. Spektakuläre Tierbeobachtungen wechseln sich ab mit eindrucksvollen Landschaftsformen. Buschige Galeriewälder, steile Kraterhänge bis hin zu den unendlichen Grassavannen der Serengeti stehen auf dem Programm. Diese Lodge Safari ist sicherlich eine der bequemsten und angenehmsten Arten dieses Gebiet zu bereisen. Die Lodges liegen an ausgesuchten Plätzen und bieten guten Komfort.

Flugangebot: Der Flugmarkt ist mit seinen unterschiedlichen Angeboten, Specials, Veranstalterpreisen usw. so unübersichtlich, dass eine Inkludierung dieser Leistungen in den Gesamtpreis sicherlich zu Ihrem Nachteil wäre. Geben Sie uns Ihren Abflughafen, eventuelle Alternativtermine und die Anzahl der reisenden Personen an, dann erstellen wir Ihnen gerne ein passendes Flugangebot zu tagesaktuellen Preisen.

Sollten Sie eine 7-tägige Camping- Safari wünschen, finden Sie Informationen auf unserer Webseite unter: Tanzania - The Wilde Side Camping Safari

Tag 1 Arusha, Tanzania - Tarangire Nationalpark, Tanzania **Fahrtstrecke: ca. 150 km, reine Fahrzeit ca. 2- 3 Stunden**

Nach einem kurzen Briefing und nachdem Ihr Gepäck im Fahrzeug verstaut worden ist, geht es los Richtung Tarangire Nationalpark. Gewaltige Baobab Trees (Affenbrotbäume), Buschsavanne und saisonale Sumpfgebiete bestimmen das Landschaftsbild dieses Schutzgebietes. Der Park umfasst ca. 2600km², was in etwa der Fläche Luxemburgs entspricht. Der Tarangire Park gilt als einer der besten Orte Ostafrikas, um Elefanten aus nächster Nähe zu beobachten. Grund dafür ist nicht nur die enorme Population von geschätzten 4000 Tieren sondern auch die Tatsache, dass die Elefanten sich kaum durch die Fahrzeuge stören lassen und so Beobachtungen aus kurzer Distanz zulassen. Daneben bietet der Park Lebensraum für Massai-Giraffen, verschiedene Gazellen und Antilopenarten, Büffeln, Löwen, Leoparden, Pavianen und mehreren hundert Vogelarten. Bis zum späten Nachmittag unternehmen Sie ausgiebige Pirschfahrten und übernachten im Maramboi Tented Camp. **Frühstück; Mittagessen; Abendessen**

Tag 2 Tarangire Nationalpark, Tanzania - Serengeti, Tanzania
Fahrtstrecke: ca. 250 - 300 km, reine Fahrzeit ca. 5- 7 Stunden

Nach dem Frühstück führt die Reiseroute durch das fruchtbare und vegetationsreiche Mbulu-Hochland, wo Weizen, Mais und Kaffee angebaut wird. Immer weiter geht es hinauf bis Sie schließlich das Ngorongoro Schutzgebiet erreichen und den gleichnamigen Vulkankrater passieren. Nachdem Sie das Kraterhochland durchquert haben, kommen schon bald die weiten Ebenen der südlichen Serengeti in Sicht. Zur Mittagspause halten Sie bei der Oldupai Gorge. Dieses heute sehr trockene Gebiet wurde durch die archäologische Arbeit des englischen Forscherpaares Leaky weltbekannt. In den sechziger Jahren wurden hier die ältesten prähistorischen Funde menschlicher Urnahmen geborgen. Ein kleines Museum dokumentiert diese Arbeit, das optional besucht werden kann. Auf der Fahrt zu Ihrer Unterkunft erschließt sich einem eindrucksvoll die Herkunft des Namens Serengeti, der sich vom Masai Wort Siringitu ableitet und „die endlose Ebene“ bedeutet. Die Grassavannen in der südlichen Serengeti reichen bis zum Horizont und werden nur durch sogenannte Kopjes, bizarren Felsformationen, unterbrochen. Dies sind die idealen Jagdreviere für Geparde und andere Großkatzen. Am Nachmittag erreichen Sie Ihr heutiges Tagesziel, das Kati Kati Tented Camp innerhalb der Serengeti oder das Mapito Tented Camp außerhalb des Parks (je nach Saison).

Frühstück; Mittagessen; Abendessen

Tag 3 Serengeti Nationalpark, Tanzania
Game Drives im Park

Der gesamte heutige Tag steht für Beobachtungsfahrten in der Serengeti zur Verfügung. Die zu besuchenden Gebiete richten sich dabei nach den jeweils lohnenswertesten Beobachtungsplätzen. Je nach Jahreszeit lässt sich auch die große Migration hunderttausender Gnus und Zebras beobachten. Üblicherweise ziehen diese Herden während der kleinen Regenzeit im Oktober und November von der kenianischen Masai Mara durch die nördliche Serengeti zu den Ebenen im Süden. Nach der großen Regenzeit im April, Mai und Juni ziehen die Herden langsam durch die westliche und nordwestliche Serengeti wieder zurück. Durch Schwankungen der Niederschläge kann sich dieser Zeitplan aber verschieben und die Tiere sich in anderen Gebieten aufhalten. Ihr Guide weiß, wo sich die Tiere aufhalten und wird Sie zu den besten Beobachtungsplätzen fahren. Ein Besuch des Besucherzentrums der Frankfurter Zoologischen Gesellschaft ist ebenfalls möglich. Übernachtung im Kati Kati Tented Camp oder im Mapito Tented Camp (je nach Saison).

Frühstück; Mittagessen; Abendessen

Tag 4 Serengeti, Tanzania - Ngorongoro Conservation Area - Karatu, Tanzania
Fahrtstrecke: ca. 160 km, reine Fahrzeit ca. 4 Stunden

Auf dem Weg zum Parkgate der Serengeti Nationalparks unternehmen Sie weitere Pirschfahrten. Dabei lassen sich im Seronera Valley neben Gnus und Zebras gelegentlich Löwen und andere Großkatzen wie Leoparden und Geparden beobachten. Nach einem Mittagessen auf einem Picknickplatz fahren Sie langsam Richtung Ngorongoro Krater. Sobald Sie den Kraterrand erreicht haben, erschließt sich der Blick in die riesige Caldera des Ngorongoro Kraters. Sie übernachten im Ngorongoro Farm House am Fuße der Ngorongoro Conservation Area in Karatu. Die schöne Lodge liegt wunderschön inmitten von Kaffeeplantagen und bietet einen herrlichen Ausblick auf das fruchtbare Kraterhochland.

Frühstück; Mittagessen; Abendessen

Tag 5 Karatu - Ngorongoro Krater - Karatu, Tanzania
Fahrtstrecke: ca. 30 km, reine Fahrzeit ca. 1 Stunde

Sie frühstücken in Ihrer Lodge und noch im ersten Morgengrauen fahren Sie zunächst hinauf in das Kraterhochland und anschließend auf abenteuerlicher Piste in den Krater hinab. Das Innere der weltweit größten Caldera fasziniert mit seinem unglaublichen Tierreichtum. In den Grassteppen und Akazienwäldern finden Sie fast jeden Vertreter der ostafrikanischen Savannenlandschaft. Nicht selten lassen sich die Big Five – Löwe, Elefant, Büffel, Nashorn und Leopard - innerhalb weniger Stunden beobachten. Nach ausgiebigen Pirschfahrten und einem Picknick im Krater verlassen Sie am Nachmittag wieder das Hochland des Ngorongoro und fahren zurück zum Ngorongoro Farm House wo Sie erneut übernachten.

Frühstück; Mittagessen; Abendessen

Tag 6 Karatu, Tanzania - Lake Manyara Nationalpark, Tanzania
Fahrtstrecke: ca. 30 km, reine Fahrzeit ca. 1-2 Stunden

Heute besuchen Sie den letzten Nationalpark des Northern Circuits, den Lake Manyara. Das Schutzgebiet umfasst einen Großteil des gleichnamigen Soda-Sees, der saisonal von riesigen Flamingo-Kolonien und vielen andern Wasservögeln besucht wird. An den Seeufern lassen sich Elefanten, Flusspferde, Büffel, Meerkatzen, Zebramangusten und verschiedene Gazellen und Antilopen beobachten. Bekannt geworden ist dieser Park aber vor allem durch seine „Baumlöwen“, die sich ganz atypisch für ihre Gattung, gerne auf Bäumen aufhalten. Nachdem Sie den Nationalpark am Nachmittag ausgiebig erkundet haben, führt die Fahrt zur Kirurumu Manyara Lodge. **Frühstück; Mittagessen; Abendessen**

Tag 7 Lake Manyara - Arusha, Tanzania
Fahrtstrecke: ca. 160 km, reine Fahrzeit ca. 2-3 Stunden

Nach einem gemütlichen Frühstück wird es Zeit die Rückfahrt nach Arusha anzutreten. Je nach Anschlussprogramm bzw. individuellen Flugzeiten bleibt evtl. noch Zeit für einen Marktbesuch in Arusha o. ä. **Frühstück; Mittagessen**

Garantierte Durchführung: ab 2 Personen
Maximale Teilnehmerzahl pro Fahrzeug: 6 Personen

Eingeschlossene Leistungen:

- Rundreise laut Reiseverlauf
- Transport im 4 x 4 Safarifahrzeug
- englischsprachiger Guide
- Mahlzeiten wie im Tourverlauf angegeben
- Mineralwasser während der Safari
- Übernachtungen in Lodges oder Hotels (wie oben angegeben)
- alle Nationalparkgebühren
- alle Transfers in Tanzania

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Flüge
- Mahlzeiten die nicht im Tourverlauf angegeben sind
- alkoholische Getränke und Soft Drinks
- Trinkgelder, persönliche Ausgaben für Souvenirs etc.
- Visagebühren
- Reiseversicherungen